



## GENERALSANIERUNG LANDESTHEATER COBURG Das Orchester an den Güterbahnhof verlagern?

**Hans - Herbert Hartan, CSU:**  
**„ Das wird uns irgendwann auf die Füße fallen.“**

In der Sitzung vom 03.07.2019 hat der Stadtrat einstimmig beschlossen:

„Der Orchesterprobenraum wird im Neubau (Ausgleichs- und Erweiterungsflächen) errichtet.“ Dieser Beschluss fand 2023 Eingang in die zwischen Stadt und Freistaat geschlossene Finanzierungsvereinbarung. Diese ist Grundlage für die Vorplanung und eine belastbare Kostenschätzung, die im Frühjahr 2026 dem Stadtrat und dem Bayerischen Landtag zur Freigabe vorgelegt werden müssen.

<https://www.stbaba.bayern.de/service/medien/pressemitteilungen/2025/50/index.html> Stand: 02.03.2026

Anm.: Mit Erweiterungsflächen ist das Palais Kyrill gemeint, in dem sich bis 2022 ein Kindergarten befand. Bei einer Sanierung als Probenraum für das Orchester übernimmt der Freistaat 50% der Sanierungskosten.

Sehr geehrter Herr Hartan,

in o.g. Sitzung meldeten Sie sich, laut Protokoll, zum Orchesterprobenraum folgendermaßen zu Wort:

**„ Er sei mit den Kollegen vollkommen d´ accord, dass die größte Abteilung ans Landestheater gehöre, aus organisatorischen und logistischen Gründen....Er denkt, man tue sich keinen Gefallen damit, wenn man das Orchester an den Güterbahnhof verlagere. Das wird uns irgendwann auf die Füße fallen.“**

Im Wahlprogramm der CSU zur Kommunalwahlwahl 2026 heißt es zur Generalsanierung des Landestheaters:

**„Das Haupthaus hat Priorität.“**

Dazu haben wir folgende Fragen:

1. Hat ihre Aussage in der STRS v. 03.07.2019 noch Gültigkeit?
2. Wenn ja, wie dürfen wir Ihre entsprechende Aussage im Wahlprogramm 2026 „Das Haupthaus hat Priorität“, hinsichtlich des Ortes für Orchesterproben verstehen?
3. Wenn Sie nicht mehr zu dem Beschluss v. 03.07.2019 stehen, wie soll die Sanierung des städtischen, unter Denkmalschutz stehenden Palais Kyrill finanziell dann von der Stadt gestemmt werden und zu welcher zukünftigen Nutzung?

Für Ihre Antwort haben wir uns den 5. März 2026 vorgemerkt.

Vielen Dank für Ihre Mühe!

Altstadtfreunde Coburg e.V., Coburg, 2. März 2026